

(Nie) wieder Deutschlehrer?

Beitrag von „Michael65“ vom 7. September 2010 00:05

Vaila: Soweit ich weiß, kann man in Hessen durchaus Sport als LK wählen.

Ich habe schon oft von SuS gehört, die das auch an meiner Schule (NRW) gerne machen würden. Besonders wenn sie später zur Polizei, Feuerwehr, Bundeswehr etc. wollen. Insofern glaube ich nicht, dass ein Sport-LK so unwahrscheinlich ist, wie du ihn hier darstellst. Ich bitte dich auch daran zu denken, wie viele "Flitzpiepen" man gerne mal im Deutsch-LK sitzen hat, weil sie Deutsch ja eh wählen müssen und es dann als LK wählen, weil sie die anderen Fächer ja noch weniger beherrschen- oft mit der Ausnahme des Faches Sport. Insofern sehe ich keinen Grund, wieso man Meike nicht glauben sollte.

Ich habe trotzdem den Eindruck, dass Mathe und Sport weniger arbeitsintensiv sind als beispielsweise Deutsch oder Französisch. Das liegt zum einen natürlich daran, dass es bei uns keine Möglichkeit gibt, Sport schriftlich zu belegen. Und eben auch daran, dass ich Mathe-Korrekturen als deutlich schneller zu erledigen ansehe als Deutsch-Korrekturen. Ein rotes Häkchen beansprucht bei mir keine zwei Sekunden ;-). Zudem haben die Sportlehrer bei uns das Glück, dass 50% von ihnen **nur** Sport unterrichten. Die haben dann meist die ersten Stunden frei und erst nachmittags Unterricht. Die anderen übernehmen dann gerne Sek I-Kurse oder Sek II-Kurse in den Stunden 7 und 8. Es kommt also selten vor, dass ein Kollege mal zur ersten Stunde anfängt und erst nach der 10. wieder nach Hause kann. Aber da haben sie wohl auch Glück.